

Seniorpartner in School Landesverband Schleswig-Holstein e.V.

Tätigkeitsbericht 2023

Der Landesverband kann auf ein gutes Jahr zurückblicken.

Die neue Verbandsstruktur hat sich bewährt, die Arbeit wurde auf mehrere Schultern verteilt und der Einsatz aller Beteiligten erbrachte positive Ergebnisse.

Der **erweiterte Vorstand**, der sich aus dem Kern-Vorstand (1. und 2. Vorsitzende, Schriftführer, Kassenwart) sowie den Sprecher:innen der Fachbereiche und der Regionalgruppen zusammensetzt, traf sich zu seiner ersten Sitzung im Januar. Geplant waren für einen regelmäßigen Austausch und Besprechung der anstehenden Aufgaben insgesamt sechs Treffen im Verlauf des Jahres, doch tatsächlich kam es nur zu vier weiteren Zoom-Sitzungen, da einmal die Technik versagte.

An der ordentlichen und der außerordentlichen Hauptversammlung des **Bundesverbands** im März und im November nahm als Vertreter Schleswig-Holsteins nur Jürgen Duscha teil, da die 1. Vorsitzende verhindert war.

Der Vorstand des Bundesverbands veranstaltete auch in diesem Jahr monatliche Zoom-Konferenzen mit den Vorständen der Landesverbände, die dazu beitrugen, die Zusammenarbeit und den Informationsaustausch untereinander zu stärken.

Dasselbe gilt für die einzelnen Fachbereiche auf Bundes- und Landesebene.

Ebenfalls monatlich zusammengekommen sind die **Regionalgruppen** Flensburg, Rendsburg und Schleswig und in etwas größeren Abständen die Vertreter:innen der **Fachbereiche** Mediator:in, Schule sowie Presse und Öffentlichkeitsarbeit.

Am **16.1.** nahm sich Andrea Felde zwei Stunden Zeit für eine weitere Nachbereitung (per Zoom) des Workshops vom vergangenen Jahr zur Organisationsentwicklung, und offene Fragen sowie die ersten Erfahrungen wurden angeregt diskutiert.

Am **29.3.** fand die jährliche Mitgliederversammlung im Quartier 36 in Schleswig statt, auf der der Vorstand für das Geschäftsjahr 2022 entlastet wurde.

Am **31.3.** bot der Landesverband eine Fortbildung zu Konzept und Methode der kollegialen Fallberatung an. Ziel war es sicherzustellen, dass in jeder Regionalgruppe geschulte Moderator:innen diese Fallberatungen anleiten können.

Am **9.5.** wurde in der Schule Altstadt in Rendsburg Angela als der 1. Vorsitzenden in Anwesenheit der Presse die äußerst großzügige **Spende** des Lions Clubs von € 4000 überreicht, die das Ergebnis eines Flohmarktes waren, an dessen Organisation und vor allem Durchführung sich auch mehrere SiS-Mitglieder beteiligt hatten.

Von den geplanten zwei **Supervisionen** konnte 2023 lediglich eine umgesetzt werden, die am **16.6.** in Schleswig stattfand.

Mitte Juli gab es beim **Sommerfest** Gelegenheit zu einem zwanglosen Zusammensein. Treffpunkt war die Mühle Anna in Nübbel und neben Kaffee und Kuchen war auch eine interessante Führung durch das Mühlenmuseum organisiert.

Ab Sommer wurden alle Kräfte für die Vorbereitung einer neuen **Ausbildungsstaffel** im Herbst gebündelt.

Dank des sehr aktiven Einsatzes der Fundraising-Beauftragten konnten die für diese Ausbildung zusätzlich erforderlichen Beträge eingeworben werden. Der Fachbereich Presse hat für die Veröffentlichung verschiedener Artikel gesorgt, woraufhin sich eine ausreichende Zahl von Interessenten meldete.

Die Staffel wurde am 1.12. abgeschlossen. 11 neue Mitglieder haben sich zu Teams zusammengefunden und sich für Schulen entschieden. Ihr Einsatz beginnt zur zweiten Schuljahreshälfte im Februar 2024. Mit den neuen Teams kann der Landesverband die Arbeit an Schulen, an denen wir bereits vertreten sind, verstärken und zwei neue Schulen gewinnen.

Neben der Hauptaufgabe der Staffelorganisation waren die Mitglieder mit Unterstützung des erweiterten Vorstands aber auch anderweitig tätig.

Die Teilnahme in Flensburg, Rendsburg und Umgebung an verschiedenen Veranstaltungen und Messen hat zwar keine erkennbaren Ergebnisse, sprich neue Mitglieder, gebracht, dennoch ist ein solches Auftreten im Interesse einer größeren Bekanntheitsgrades wichtig.

Im Dezember wurden auf Anfragen enge Kontakte zu sieben Schulen in Itzehoe geknüpft. Und mit mehreren Interessenten aus Kiel wurde das weitere Vorgehen zu ihrer zügigen Integration als aktive Mitglieder besprochen. Für die Möglichkeit, an einer online-Ausbildung teilzunehmen, die NRW gemeinsam mit Mecklenburg-Vorpommern veranstaltet, haben sich drei Kieler:innen entschieden. Die Ausbildung beginnt Mitte Januar.

Auf der letzten Sitzung des erweiterten Vorstands am 8.12. wurde die **Planung 2023** – Veranstaltungen und voraussichtliche Ausgaben – vorgestellt und einstimmig angenommen.

Ende 2023 zählt der Landesverband 83 **Mitglieder**, von denen 39 (mit den Neuen ab Februar 2024) an 13 Schulen aktiv tätig sind.

Der Vorstand
Dezember 2023